

volkspartei
wienerwald

www.vp-wienerwald.at

Unsere Gemeinde



Wienerwald



Sulz



Sittendorf



Grub



Gruberau



Dorubach



**BÜRGER-
MEISTER**

aktuell

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen,
sehr geehrte Gemeindebürger!

Kaum jemand hätte gedacht, dass nach all dem was heuer schon vorgefallen ist, es noch schlimmer kommen kann. Doch am Abend vom 3.11. hielt ganz Österreich den Atem an, als ein junger radikaler Islamist ein blutrünstiges Attentat in der Wiener Innenstadt verübte. Das, was wir bis jetzt nur aus unseren Nachbarländern kannten, Anschläge auf unsere westliche Kultur und Lebensweise in einer aufgeklärten Demokratie mit Religionsfreiheit, ist nun trauriger weise auch bei uns eingetroffen. Schreckliche Szenen spielten sich in der Wiener Innenstadt ab, die wir nur schwer aus unseren Köpfen verdrängen können.

Die Wiener Polizei leistete einen hervorragenden Dienst und verhinderte durch ihren raschen Einsatz vermutlich Schlimmeres. Bei einem Schusswechsel mit der Polizei wurde der Täter dann tödlich getroffen. Ein junger Mann der schon wegen Sympathie mit dem Islamischen Staat verurteilt und auf Bewährung entlassen wurde, konnte als Täter identifiziert werden. Dieses schreckliche Ereignis muss uns aber auch nachdenklich stimmen. Es wurde seitens des Bundes angekündigt, dass hier auch interne Abläufe und die Zusammenarbeit zwischen Exekutive und Justiz genau beleuchtet werden. Gerade jetzt ist es aber auch wichtig nicht zu Pauschalverurteilungen zu neigen und alle Muslime über einen Kamm zu scheren.

Fortsetzung Seite 3

Frohe Weihnachten & ein schönes neues Jahr

Eine Initiative von
Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

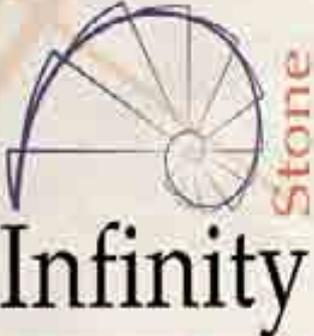
vpnoe.at

**wünscht Ihnen
liebe Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger
das Team der ÖVP-Gemeinderäte**

Karl Drexler, Stefan Geyer, Robert Heindl,
Tanja Niederberger, Markus Rasch, Robert Rattenschlager,
Gerhard Schmözl, Christopher Starzer,

Bürgermeister
Michael Krischke

Obfrau
Karin Höb



Infinity
Steinmetzbetrieb

**Ihr Fachbetrieb
für Stein und Fliesen**

Infinity Stone KG
Römergasse 33/23
1160 Wien
Tel: +43 664 340 89 61
Mail: office@infinitystone.eu
Web: www.infinitystone.eu

Unsere Leistungen:

- ◊ Verlegung und Verkauf von Natursteinen und Fliesen
- ◊ Bäder und Bäderumbau
- ◊ Stiegen und Stufen
- ◊ Küchenarbeitsplatten
- ◊ Waschtische
- ◊ Pflasterarbeiten
- ◊ Grabanlagen
- ◊ Urnengräber/-säulen
- ◊ Inschriften und Nachgravuren
- ◊ Grabreinigungen
- ◊ Grabsanierungen
- ◊ Grablaternen und Vasen



Holzbau****

Dachstuhl Carports Holztreppen Innenausbau

Johannes Seczer
2392 Grub 06641759962
johannes.seczer@gmail.com



**ELEKTRO
BEER**

Tel. 02237/8138
www.elektrobeer.at

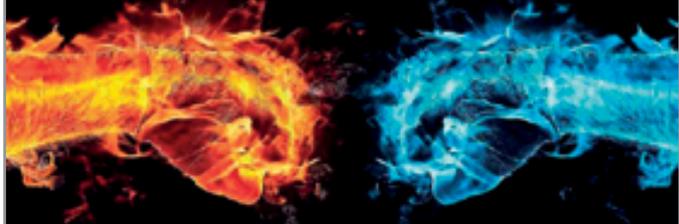
Gem. Wienerwald
A- 2393 Sittendorf
Heiligenkreuzerstraße 27

Gem. Hinterbrühl
A- 2393 Sparbach 29

Wir installieren Sicherheit



moser thomas



**HEIZUNGS- & SANITÄR-
INSTALLATIONEN**

BIRNBAUERWEG 83
2392 GRUB

0676/96 66 056
HSI.MOSER@AON.AT
WWW.INSTALLATEUR-MOSER.AT

BERICHTE AUS DER GEMEINDE

Unser Mitgefühl gilt allen Angehörigen von Verletzten und Todesopfern dieser brutalen Bluttat!

Was viele von uns schon befürchtet haben, ist nun Realität geworden. Wir befinden uns mitten in der 2. Welle der Corona-Pandemie, mit Infektionszahlen, die weit über denen vom Frühjahr liegen und einer sehr hohen Ansteckungsgefahr. Um das Gesundheitssystem nicht zu überfordern wurde ein 2. Lockdown von der Bundesregierung verhängt, in Teilen von Österreich sind die Krankenhäuser bereits jetzt schon an ihre Kapazitätsgrenzen angelangt. Nicht unbedingt was die freien Intensivbetten betrifft, sondern vor allem was das qualifizierte Personal anbelangt. Uns allen ist klar, dass nur ein solidarisches Verhalten, sowie das konsequente Einhalten der Grundregeln während einer Pandemie – Abstand halten, Maske tragen, Händehygiene, Nies- und Hustenetikette und vor allem zu Hause bleiben, wenn man sich krank fühlt – zu einer Verbesserung der Situation führen werden!

Bereits im Frühjahr haben Sie gezeigt, dass Sie die Maßnahmen durch ihr diszipliniertes Verhalten mittragen. Bitte helfen Sie auch dieses Mal wieder mit, diese schreckliche Pandemie durch das Einhalten der Maßnahmen rasch in den Griff zu bekommen. Denn nur wenn wir an einem Strang ziehen, können wir auch mit viel Engagement die Wirtschaft wieder in Schwung bringen. Unsere Disziplin heißt auch der Schutz von Unternehmen, Selbständigen und deren Angestellten, je schneller der Spuk vorbei ist, desto schneller können wir wieder gemeinsam am Aufbau unserer Wirtschaft arbeiten!

Viele von uns sind schon verzweifelt, müde und traurig. Jetzt heißt es eben auch zusammenstehen, einander so gut es geht helfen. Sehen wir diese Krise auch als Chance, wieder mehr aufeinander zuzugehen, ein nettes Gespräch mit dem gebührend Abstand zu führen und die gut bewährte Nachbarschaftshilfe neu aufleben zu lassen, die ja zum Glück in unserer ländlichen Gemeinde noch gut funktioniert.

Aufgrund der steigenden Infektionszahlen und des damit verbundenen Lockdowns hat die Gemeinde Wienerwald das Nachbarschaftshilfe Telefon wieder aktiviert:

Sie erreichen das Nachbarschaftshilfetelefon unter der Telefonnummer 02238 8106 11 zu den Amtszeiten des Bürgerservices

(Mo, Do, Fr: 08:00 - 12:00 Uhr, Di 08:00 - 12:00 Uhr und 16:00 - 20:00 Uhr)

Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, die einer Risikogruppe

angehören, können diese Hilfe für Besorgungen von Lebensmitteln und Medikamente in Anspruch nehmen.

Gerade jetzt merken wir auch, wie wichtig unsere regionalen Nahversorger, wie zB unsere Landwirte, Gastwirte und auch die Greißlerei im Ort sind.

Die ÖVP Wienerwald unterstützt Jahr für Jahr mit der Aktion Nah sicher die Nahversorger unserer Gemeinde, so haben wir heuer das neu eröffnete Gasthaus „die neue Wöeglerin“ besucht, einen Beitrag dazu finden Sie in dieser Ausgabe.

So wie im Frühjahr bieten auch jetzt viele Gastronomiebetriebe ein Abholservice an, wie zB der Dornbacherhof der Fam. Schöny in Dornbach, Renates Postschänke in Sulz, der Biosphärenhof der Fam. Prukl in Buchelbach und das Gruber Stüberl.

Der von der ÖVP Wienerwald initiierte Gastronomiegutschein gilt auch bei der Abholung von Speisen bei unseren Wirten. Nutzen Sie diese Möglichkeit und unterstützen Sie damit unsere ortsansässige Gastronomie in dieser schwierigen Zeit.

Gerade wo Weihnachten vor der Tür steht und viele Geschäfte geschlossen haben, sollten wir die Online-Plattformen der österreichischen Händler nutzen. Eco Plus die Wirtschaftsagentur Niederösterreichs hat hier einige Zusammenschlüsse erwirkt. Denken Sie beim Schenken an die vielen Menschen, die in Niederösterreich ihren Arbeitsplatz haben. Daher darf das Weihnachtsgeschäft auch im Corona-Jahr 2020 nicht ausfallen – vielmehr ist es gerade heuer wichtiger denn je.

Auf diesen Seiten bietet EcoPlus in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer Ihnen die Möglichkeit im Angebot der niederösterreichischen Regionen zu stöbern. Hier die bereits bestehenden Online Plattformen:

„Regional einkaufen“ der Wirtschaftskammer Österreich (https://firmen.wko.at/suche_regionaleinkaufen/), „regional schenken“ von So schmeckt Niederösterreich (<https://www.soschmecktnoe.at/regional-schenken>), die NÖ-CARD Weihnachtsaktion (https://firmen.wko.at/suche_regional-einkaufen/) und die Gutscheinkaktion der NÖ Wirtshauskultur (<https://www.wirtshauskultur.at/gutschein>). Durch eine Kooperation von shöpping.at mit My Product (<https://my-product.at/>) sind 500 österreichische Kleinproduzenten mit ihren 8.000 Produkten ab sofort an Bord von shöpping.at. Fragen Sie auch bei kleineren Unternehmen in Ihrer Umgebung nach, viele von Ihnen haben die Krise zur Chance ge-

BERICHT AUS DER GEMEINDE

macht und sich kreative Ideen zur Kundenbelieferung einfallen lassen!

Es liegt derzeit an jedem einzelnen von uns, die von der Corona-Pandemie gebeutelte Wirtschaft regional zu fördern! Mehr denn je, gelten die Slogans, fahr nicht fort – kauf im Ort und auch geht es unserer Wirtschaft gut, dann geht es uns allen gut!

In Krisenzeiten haben sich die Gemeinden immer als verlässlicher Partner herausgestellt, sei es bei der Bewältigung vor Ort, oder aber auch durch öffentliche Aufträge als Wirtschaftsmotor.

Gemeinsam mit dem Land und dem Bund wird auch unsere Gemeinde nach Kräften Vorhaben umzusetzen. Hier stehen ja einige große Projekte, wie das Feuerwehrhaus in Sittendorf, die Umgestaltung des Vorplatzes der Volksschule mit einer Verbesserung der Verkehrssicherheit bei der Kreuzung mit der Heiligenkreuzer Straße und entlang der Gaadner Stra-

ße sowie der Neubau eines Nahversorgers mit Generationenwohnen in Sulz an. Über die Neuigkeiten zu den einzelnen Themen berichten wir in separaten Artikeln.

In schwierigen Zeiten braucht es verlässliche Partner mit Erfahrung und Weitblick, was wir als ÖVP Wienerwald in den unzähligen Krisen der vergangenen Jahre immer wieder bewiesen haben!

So werden wir auch diese Krise mit weitreichenden Folgen auf den Gesundheitsbereich und die heimische Wirtschaft gemeinsam meistern.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien trotz allem ein frohes Weihnachtsfest, alles Gute im neuen Jahr und hoffen auf einen Neubeginn im Jahr 2021!

*Ihr Bürgermeister Michael Krischke
Ihre ÖVP-Parteibfrau Karin Höp*

GASTBETRIEBE MIT ABHOLSERVICE IN DER GEMEINDE

DORNBACHERHOF – FAM. SCHÖNY

Ortsstraße 15, 2392 Dornbach
Bestellung unter: 02238/ 8240
Mittagsmenü (Freitag bis Dienstag)
(ausgenommen Sonntag - spezielle Angebote für das Wochenende!)
Tagessuppe, Hauptspeise mit Beilage und Mehlspeise EUR 10.00

Bestellung ab 9:00 Uhr möglich!
Abholung von 11:00 Uhr bis 14:30 Uhr

BIOSPÄRENHOF FAM. PRUKL

Buchelbach 40, 2392 Grub
Abholung von Donnerstag bis Sonntag 11 – 15 Uhr
Bestellung unter: 02258/8482 oder 0676/ 713 59 97

Wochenkarte und Gansl, frisches Wildbret

RENATES POSTSCHÄNKE

Hauptstraße 51, 2392 Sulz
Bestellung unter 0676/ 5101101
Wochenkarte
Abholung von Mi- So von 11:30-14.00
& von 17:00-19:00 Uhr

GRUBER STÜBERL

Hauptstraße 59, 2392 Grub
Bestellung unter: 02258/78059
Unsere Abholzeiten sind:
Di – Sa: 11.00 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
So: 11.00 bis 14.00 Uhr
Kein Zustellservice

Der von der ÖVP Wienerwald initiierte Gastronomiegutschein der Gemeinde gilt auch bei der Abholung von Speisen bei unseren Wirten.

Nutzen Sie diese Möglichkeit und unterstützen Sie damit unsere ortsansässige Gastronomie in dieser schwierigen Zeit.

BERICHT AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG

Auszüge aus der Tagesordnung von der Gemeinderatssitzung am 13.10.2020

Nach der letzten Gemeinderatssitzung im August, die bis auf wenige Ausnahmen von der Opposition boykottiert wurde, konnte man von einer konstruktiven Sitzung im Oktober sprechen.

Neben der Abänderung der Raumordnung durch Berichtigungsanträge, stand auch der Punkt Übergabe der Gemeindewasserleitungen auf der Tagesordnung.

Ein einstimmiger Beschluss wurde zur Prämierung des Architektenwettbewerbs für das Feuerwehrhaus Sittendorf gefasst. Hier wurde der Plan von dem Architekturbüro Bereuter

als bester Entwurf gekürt.

Auch konnte der Subventionsantrag für die Winerwald-Buam einstimmig beschlossen werden.

Besser eine späte, als gar keine Einsicht!

Ebenfalls wurde der Tausch des Traktors für den Bauhof mehrheitlich beschlossen. Dabei wird der alte Traktor, der bereits in die Jahre gekommen ist, in Anzahlung für das Leasing eines neuen Traktors gegeben. Die Anschaffung wurde über die Bundesbeschaffungsgesellschaft getätigt.

Unser Bauhof betreut mittlerweile das gesamte Gemeindegebiet bei der Schneeräumung im Winter. Dabei ist eine verlässliche Ausstattung unerlässlich!

NEUE WERTSTOFFSAMMELINSEL GRUB

In den letzten Jahren nahm in unserer schönen Gemeinde die Situation der Wertstoffsammelinseln einen immer prekären Zustand an. Durch die wachsende Bevölkerung und der vermehrte Anstieg der Online-Bestellungen wird zurzeit teilweise mehr Müll produziert als unsere Inseln stemmen können. Besonders in Grub spitzte sich die Situation in der letzten Zeit besonders zu. Die Covid19-Pandemie, durch die mehrere Leute zu Home Office gezwungen sind, verschlechterte die aktuelle Situation nur noch mehr, wie folgende Bilder beweisen:



Nun wollen wir für die Gruber Bevölkerung eine nachhaltige Lösung schaffen. Wir sind derzeit in der Planung für eine neue, zusätzliche Wertstoffsammelinsel in Grub. In diesem Zuge führten wir bereits Gespräche mit dem zuständigen Verband um den Kapazitätsbedarf zu ermitteln. Für die neue Insel planen wir daher um die 20 – 22 Container, damit hier auch wirklich der Bedarf für die Zukunft gestillt werden

kann. Die Wertstoffsammelinsel soll auf der Hauptstraße schräg gegenüber des alten Gasthaus „12er“ errichtet werden. Zusätzlich planen wir noch eine Halle für unseren



Bauhof zur Lagerung diverser Mittel, wie Streusalz. Für diesen Standort spricht auch, dass genügend Parkplätze zur Verfügung stehen, was bei der bestehenden Wertstoffsammelinsel ebenfalls ein Problem darstellt.

Die nächsten Schritte werden die Erstellung eines detaillierten Plans sein und danach die Beauftragung der Firmen zur Errichtung, hier werden wir uns natürlich an die Unternehmen in unserer Gemeinde wenden.

Wir werden Sie am Laufenden halten!

Ihr GR Christopher Starzer



NAH SICHER AKTION - DIE NEUE WOEGLERIN

Jedes Jahr stellt die Nah sicher Aktion einen Nahversorger aus der Gemeinde vor und zeigt die Wichtigkeit von Betrieben des täglichen Bedarfs im Ort auf. Gerade in der derzeitigen Zeit gewinnt die Versorgung im Ort an Bedeutung.

Was leisten die Nahversorger für uns? Sie schaffen Lebensqualität, beleben die Gemeinde, vermeiden Verkehr und fördern die regionale Wirtschaft.



Und so, wie wir die Nahversorger brauchen, brauchen diese auch uns als Kundinnen und Kunden – und als Unterstützer im harten Wettbewerb mit großen Konzernen.

Heuer wurde das neu übernommene Gasthaus „die neue Woeglerin“ ausgewählt.

Mit Erich Moser und Andrea Lautermüller begrüßte eine Delegation der Wirtschaftskammer die Junggastronomen in der Gemeinde Wienerwald Das junge Pärchen, Melanie Haas und Christoph Valent haben mit 1.August das Gasthaus wiedereröffnet und haben in dieser Krisenzeit Mut bewiesen.

Die beiden Vollblutgastronomen stellen sich hier kurz vor.

So vergibt die Nah sicher Aktion jährlich einen Gutschein im Wert von € 30,-, für den nächsten Einkauf bei ihrem Nahversorger oder Gastwirt.

Diesjährigere Gewinnerin war Elisabeth Fahrecker, die sich über den Gutschein sichtlich freute.



DIE NEUE WOEGLERIN



Christoph Valent und Melanie Haas sind ein junges Pärchen aus Laab im Walde, beide sind Gastronomen und haben am 01.08.2020 die Woeglerin übernommen und eröffnet.

Er, gelernter Koch und Kellner, war jahrelang im Familienbetrieb beschäftigt, hat sich aber auch die Welt angesehen und in den verschiedensten Saisonbetrieben in Europa mitgewirkt.

Sie, Salzburgerin, hat jahrelang in der Gastronomie und auf Saison gearbeitet und ist dann vor 4 Jahren zunächst nach Wien gezogen um für die Austrian Airlines zu fliegen.

Wo die Liebe hinfällt und wenn Liebe durch den Magen geht.

Christoph hatte schon lange aufgrund seiner Familiengeschichte einen Wunsch nach der Selbstständigkeit und so kam eines zum anderen und man hat uns während der Coronakrise gefragt, ob wir nicht Lust hätten etwas aus der Woeglerin zu machen. Nach reiflicher Überlegung stehen wir nun in unserem eigenen Restaurant.

Wir lieben und leben für die Gastronomie, unser Konzept ist regional und bodenständig, wobei wir beides wirklich Groß schreiben.

Unsere **Produkte** beziehen wir unter anderem vom **Bauern**, die **Säfte sind direkt gepresst** und ohne Zusätze, das **Fleisch** hat die beste Qualität, da wir nur **Weide bzw. Freilandhaltung** verwenden. Das **Brot** beziehen wir von **Josephsbrot**, einer sehr bekannten Wiener Bäckerei. Unser **Obst und Gemüse** beziehen wir ebenso nur von **österreichischen Bauern**.

Wir stehen noch am Anfang, viele Ideen müssen wir erst noch umsetzen und da macht es uns der liebe Virus auch nicht sehr einfach aber wir sind jung, haben Zeit und Durchsetzungsvermögen und freuen uns auf eine wunderschöne Zeit in der Woeglerin.

Mittlerweile bieten wir auch **Frühstück bei uns an. Samstag, Sonntag und Feiertag** kredenzen wir liebevoll angerichtete Leckereien von 09:00 bis 12:00. Da wir aufgrund des Virus keinen Brunch machen können, bringen wir die Schmankerl zu Tisch.

Wir freuen uns auf Sie nach dem Lockdown!

Melanie Haas und Christoph Valent

FEUERWEHRHAUS SITTENDORF



gesamtkonzept

SITUIERUNG DER GEBÄUDE

Die prioritär einsatzorientierte Verkehrsführung und Stellplatzpositionierung im Feuerwehrbereich führt zu einer Freistellung der Gebäude von Feuerwehr und Veranstaltung. Der bauliche Abstand ermöglicht eine kollisionsfreie Zufahrt zur Feuerwehr und eine kurzweilige Parksituation mit ausreichend Stellplätzen für den Einsatzfall.

GRÜNRÄUME UND STELLPLÄTZE

Insgesamt stehen 130 Stellplätze zur Verfügung, davon zwei größere für Nutzer von Veranstaltungen mit erhöhtem Platzbedarf und 14 für einspurige Kraftfahrzeuge. 21 Stellplätze sind zusätzlich für Fahrräder vorgesehen. Da der Bedarf an Stellplätzen für Veranstaltungsbesucher, sowie Nutzern des angrenzenden Sportplatzes gemeinde-seits noch nicht feststeht, ist die Flächenaufteilung für Grün- und Stellbereiche noch variabel.

FREIWILLIGE FEUERWEHR SITTENDORF
FAHRZEUGHALLE BAUHOFF
VERANSTALTUNGSSAAL

2020

bereuter architektur

Bereits in der letzten Ausgabe von „Unsere Gemeinde Wienerwald“ wurde kurz über den Architektenwettbewerb zum Projekt Feuerwehrhaus, Bauhof und Veranstaltungssaal berichtet. Mittlerweile ist der Architektenwettbewerb abgeschlossen.

Von den 3 eingelangten Entwürfen der Architekten kamen 2 in die engere Wahl. Der 3. Entwurf wurde vom Bauausschuss ausgeschieden, weil die Ausschreibungskriterien nicht gänzlich erfüllt wurden. *An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an GR Bmstr. Ing. Christian Leihnsner für die gute Aufbereitung der Unterlagen!*

Die beiden Entwürfe, die in die engere Wahl kamen, wurden dann dem Gemeinderat zur Abstimmung nach einer Empfehlung des Bauausschusses vorgelegt.

Der Gemeinderat ist der Empfehlung gefolgt und hat sich für den Projektentwurf des Architekturbüros Bereuter entschieden.

Ausgezeichnet hat sich der Entwurf durch die Trennung der Gebäude in Veranstaltungssaal und Feuerwehr- und Bauhofteil.

Dadurch lässt sich das Projekt wunderbar in 2 Bauphasen unterteilen. Auch die Feuerwehr Sittendorf, die in die Planung mit eingebunden ist, hat sich für diese Variante ausgesprochen.

Der nächste Schritt in diesem Projekt sind Finanzierungsgespräche mit dem Land NÖ, die von unserem Bürgermeister Michael Kruschke vorgenommen werden. Sobald wir eine Finanzierungszusage haben, wird das Projekt basierend auf die vom Architekten geschätzten Kosten ausgeschrieben.

Unser Ziel ist es, möglichst viele regionale Betriebe beim Bau zu berücksichtigen. Ebenfalls wird sich die Feuerwehr Sittendorf mit Eigenleistungen in das Projekt einbringen.

Sehr interessant war für uns nach einem einstimmigen Beschluss bei der letzten Gemeinderatssitzung zur Prämierung des Architektenwettbewerbs und einem vorher gefassten Grundsatzbeschluss zum Bau des Feuerwehrhauses am neuen Standort neben der Autobahn in Sittendorf, dass die unabhängige Bürgerliste WWA laut ihren Vorschlägen zum Budget jetzt doch das bestehende Feuerwehrhaus auf der Hauptstraße in Sittendorf umbauen und durch den Zukauf des Nachbarhauses erweitern möchte. Bemerkenswert dabei ist, dass das Nachbarhaus der Feuerwehr gar nicht zum Verkauf steht und auch keine Verkaufsabsichten zu erkennen sind!

Einigermassen erstaunlich finden wir diesen Vorschlag auch im Hinblick auf die durchwegs konstruktive Mitarbeit des Gemeinderatskollegen der WWA im Bauausschuss. Hier war von diesem Vorschlag nie die Rede. Abgesehen davon würde diese Idee in keinsten Weise eine Verbesserung der Situation der Feuerwehr im Einsatzfall bringen, da die Ein- und Ausfahrt auf der Hauptstraße in dem Bereich nach der Engstelle in Sittendorf unübersichtlich und gefährlich ist.

Ein Vorschlag zum Überbauen des Brunnenplatzes ist schon gar nicht möglich, weil hier alle Versorgungsleitungen laufen. Wenn man dieses Gedankenspiel der Bürgerliste zu Ende führt, würde das auch auf einen Neubau hinauslaufen, eingezwickelt und mit vielen baulichen Auflagen.

Dieser Vorschlag würde nicht nur keine Verbesserung für die Feuerwehr bringen, sondern auch eine Platzgestaltung, die sich viele Sittendorfer wünschen ad absurdum führen.

Ihre GR Robert Heindl und gfGR Karin Höß

WASSERLEITUNGSNETZ IN GRUB UND SITTENDORF

Trinkwasser ist ein hohes Gut, ein wichtiges Lebensmittel und Lebenselixier. Eine qualitativ hochwertige Wasserversorgung ist eine Grundlage für die hohe Lebensqualität in unserem Land. Im Gegensatz zu anderen Ländern sind wir in der glücklichen Lage genügend Wasserreserven und Trinkwasser in höchster Qualität zu haben. Für den Großteil der Bevölkerung ist es daher eine Selbstverständlichkeit, den Wasserhahn aufzudrehen und jederzeit über ausreichend Wasser in höchster Qualität zu verfügen. Zumindest zwei Mal jährlich wird das Trinkwasser von externen Prüfstellen kontrolliert, damit die hohen Qualitätsstandards des Trinkwassers erhalten bleiben. Daneben wird das Trinkwasser laufend vom Wassermeister der Gemeinde überprüft. In den letzten Jahren wurden die Auflagen zum Betrieb von Ortswasserleitungen nochmals verschärft, sodass es für eine kleine Gemeinde wie unsere, schon fast unmöglich ist diese Auflagen alle zu erfüllen.

Die Haushalte der Gemeinde Wienerwald werden schon sehr lange mit Wasser vom Wasserleitungsverband der Triestingtaler- und Südbahngemeinden (WLV) bestens versorgt.

Die Katastralgemeinden Grub und Sittendorf verfügen aber auch über eigene Quellen, die in die gemeindeeigenen Ortswasserleitungen eingespeist werden. Unsere Quellen decken jedoch schon lange nicht mehr den täglichen Bedarf an Trinkwasser in den beiden Katastralgemeinden. Dies liegt auf der einen Seite an einem veränderten Abnahmeverhalten und einem gestiegenen Wasserverbrauch pro Abnehmer und andererseits auch an der Zunahme an Haushalten in den beiden Katastralgemeinden. Sobald das Eigenwasser nicht mehr zur Versorgung der Ortsteile ausreicht, wird automatisch Wasser vom Triestingtaler Wasserleitungsverband zur Versorgung eingespeist.

Die Quelle in Grub wurde aufgrund neuer Auflagen zur Entkeimung bereits vor einigen Jahren vom Versorgungsnetz abgeschlossen und die Haushalte mit Trinkwasser des Wasserleitungsverbands versorgt. In Sittendorf ist von Haus aus nicht der gesamte Ort an die gemeindeeigene Wasserleitung angeschlossen.

Die immer strenger werdenden Auflagen zum Betrieb von Ortswasserleitungen und die zu erwartenden Reparaturen in den kommenden Jahren haben uns dazu bewogen unsere Quellen, die Hochbehälter und das Leitungsnetz an den Triestingtaler Wasserleitungsverband zu übergeben, um auch in Zukunft die Versorgungssicherheit mit hochwertigem Trinkwasser für die Bevölkerung in der Gemeinde Wienerwald gewährleisten zu können.

Der Wasserleitungsverband verfügt über einen Gebrechendienst, der 7 Tage die Woche von 0 – 24 Uhr im Einsatz ist, einem komplett ausgestatteten Bautrupps, der im Fall des

Falles eine rasche Behebung garantiert.

Wir haben uns diese Entscheidung nicht leicht gemacht, aber die Übernahme und der Betrieb aller Quellen und Hochbehälter, sowie aller weiteren Vereinbarungen durch die WLV haben uns schließlich überzeugt. In den nächsten Jahren hätten alle Leitungen in Sittendorf und Grub erneuert werden müssen und nachdem das Land NÖ einen kostendeckenden Betrieb der Ortswasserleitungen von der Gemeinde fordert, hätte das in den beiden Katastralgemeinden eine massive Erhöhung des Wasserpreises nach sich gezogen. Der Wasserleitungsverband ist hingegen von dieser Regelung ausgenommen. Dies bedeutet, dass der Wasserpreis trotz Erneuerungen stabil bleiben wird.

Wir dürfen Ihnen abschließend den Wasserleitungsverband der Triestingtaler- und Südbahngemeinden kurz vorstellen. Das Credo des Wasserleitungsverbandes lautet:

„Wir versorgen Sie mit dem wichtigsten Lebensmittel – Ihrem Trinkwasser“

Für die Menschen in unserem Verbandsgebiet ist es selbstverständlich, jederzeit über frisches und sauberes Trinkwasser zu verfügen. Damit das so bleibt, sorgen wir für beste Qualität von der Quelle bis zum Wasserhahn.

Unser heimisches Trinkwasser gehört zu den am strengsten kontrollierten Lebensmitteln und der WLV liefert Ihnen zu jeder Zeit das bestmögliche Wasser – für Ihre Gesundheit, Ihr Wohlbefinden und als wirtschaftliche Grundlage. Auch die wirtschaftliche Bedeutung von sauberem Wasser steigt immer mehr. Als nichtgewinnorientierter Verband liegt unser einziges Ziel in der Bereitstellung des Produktes Trinkwasser in seiner reinsten Form. Aus verschiedenen Brunnenanlagen in der Region wird Ihr Trinkwasser gewonnen, das zu 53 Prozent aus Grund- und zu 47 Prozent aus Quellwasser besteht. Jeder Schluck Trinkwasser ist also ein Teil der Natur unserer Heimat. Analysen durch unabhängige Institute bescheinigen dem Trinkwasser des WLV regelmäßig einwandfreie Qualität. Auf unserer Homepage können Sie die aktuellen Wassergüte-Werte jederzeit prüfen.

Insgesamt versorgt der WLV etwa 150.000 Einwohner in 29 Verbandsgemeinden und 8 Vertragsgemeinden.

Parteienverkehr nur mit Voranmeldung!

Montag - Freitag 6:45 bis 11:30 Uhr

Bürozeiten -telefonisch erreichbar unter: 02252/76273

Montag - Donnerstag 6:45 - 15:45 + Freitag 6:45 - 11:45 Uhr

Bereitschaftsdienstzeiten für Notfälle Telefon: 2252/76273

Montag – Donnerstag von 15:45 - 6:45 Uhr Freitag 11:45 -

Montag 6:45 Uhr

Installateur Notruf – 24 Stunden österreichweit Telefon:

05 1704

BIOSPHÄREN-PARK-MITTELPUNKT



15 Jahre Biosphärenpark - Das Jubiläumsprojekt wurde in Kooperation mit den Österreichischen Bundesforsten auf einer Fläche der ÖBf errichtet. Johannes Wimmer, Leiter des Forstbetriebs Wienerwald hat es vor allem der schöne Ausblick angetan: „Wenn der Mensch im Mittelpunkt steht, trägt er für seine Umwelt große Verantwortung. Die Wiesen und Wälder haben wir Menschen im Wienerwald geprägt. Seitens der Bundesforste sind wir als Partner im Biosphärenpark Wienerwald bemüht, durch umsichtige Bewirtschaftung unseren Teil zur Erhaltung dieser schönen Landschaft beizutragen.“

Der „Mittelpunkt“ steht ab sofort allen BesucherInnen offen. Zu finden ist das Bauwerk direkt am Wanderweg südlich von Hochrotherd. Am besten lässt sich ein Besuch des begehbaren Logos mit einer Wanderung am „Rundwanderweg um den Mittelpunkt des Biosphärenparks“ verbinden.

ZUKUNFT WALD - BESUCH VON BUNDESPRÄSIDENT

ALEXANDER VAN DER BELLEN UND BM ELISABETH KÖSTINGER



Bundespräsident Alexander Van der Bellen hält es für unbedingt notwendig, die Pariser Klimaziele von 2015 zu erreichen: „Wälder sind eine unersetzliche Lebensgrundlage für uns Menschen, doch werden sie von der Klimakrise zunehmend bedroht. Für einen grünen Planeten brauchen wir gesunde Wälder. Sie speichern riesige Mengen Kohlendioxid, reinigen Luft und Wasser und sichern die natürliche Artenvielfalt. Daher ist es wichtig, für intakte Wälder zu sorgen.“ Auch der Bürgermeister der Gemeinde Wienerwald, Michael Kruschke, ÖVP, auf deren Grund sich das besichtigte Forstrevier befindet, war begeistert vom Interesse des Bundespräsidenten. „Ich hätte nicht gedacht, dass Sie sich so lange Zeit für uns und den Wald nehmen, ein herzliches Dankeschön dafür“, sagte Bürgermeister Kruschke.

Für den Wald der Zukunft braucht man Baumarten, die mit den zukünftigen Klimabedingungen besser zurecht kommen. Tannen, Eichen oder Lärchen kommen mit Hitze, langen Trockenperioden und Stürmen besser zurecht, Eichenkeimlinge, die dabei sind, sich zu mächtigen Bäumen zu entwickeln, legen Zeugnis davon ab, dass die Biodiversität in diesem Waldstück besonders hoch ist und dass der Wald der Zukunft hier bereits wächst.

SENIORENBUND

Am 8. September 2020 fand unser erster Seniorennachmittag seit März vor 42 Senioren im Dornbacherhof statt. Obmann Franz Wagenhofer konnte die Bezirksobfrau Isabella Zimmermann und Bezirksobmann i.R. Robert Chvatal begrüßen, die unsere Obfrau Elfriede Ertl nach 25 Jahren Obfrauenschaft verabschiedeten. Gleichzeitig feierte sie im Juni ihren 80. Geburtstag. Zeit die Führung an den bisherigen Obfraustellvertreter Franz Wagenhofer zu übergeben. Die Neuwahl wird erst im Frühjahr 2022 erfolgen.

Weiters wurde eine Gedenkminute für die in der Zwischenzeit verstorbenen Mitglieder gedacht: der ehemaligen Obfraustellvertreterin Johanna Schmölz, Herren Siegfried Spörl, Adolf Götz, Stefan Bauer und Frau Anneliese Schöny. Weiters unserem Pfarrer Dr. Norbert Stigler, der bei einer Bergwanderung in Südtirol tödlich verunglückte.

Unseren Geburtstagskindern von März bis Oktober zu runden und halbrunden Geburtstagen gratuliert: Herrn Hans Kroneis zum 80., Herrn Fritz Stadlbauer zum 75. Und Herrn Leopold Kastl zum 65. Geburtstag. Zum Seniorennachmittag am 6. Oktober kamen nur 24 Mitglieder

Massagepraxis & mobile Massage
GERHARD LASSMANN
 staatlich geprüfter medizinischer
 und gewerblicher Masseur

St. Lukasweg 80/3
 2392 Sulz im Wienerwald

Tel. 0650/3909416

Massage

Wir gratulieren

... den glücklichen Eltern zur Geburt



Mayr Hannah, 09.08.2020
Sulzer Valentina, 28.09.2020

Frau gfGR Karin Höß durfte die neuen Gemeindeglieder im Namen des Bürgermeisters herzlich willkommen heißen und das Geschenk der Gemeinde in der Höhe von EUR 100,- zur Geburt überreichen

... ganz herzlich zum Geburtstag

Herrn Beck Friedrich
Herrn Dr. Böckmann Josef
Frau Chat Elisabeth
Frau Fahrecker Rosa
Frau Geyer Andrea
Frau Grill Heidemarie
Herrn Janda Kurt
Frau Liska Gabriele
Frau Matzinger Katharina

Frau Mayer Pauline
Frau Mayer-Roberts Renate
Frau Stadlbauer Adelheid
Frau Stembier Christine
Herrn Strini Franz
Frau Ulm Gertrude
Herrn Vesely Ernst
Frau Vojtek Irmtraud
Herrn Wagenhofer Franz

... wir trauern um Helga Karner

Nachruf

Wir trauern um unsere ehemalige Chorleiterin und Gründerin der Musikrunde Grub,

Frau Helgard Karner

die am 29.10.2020 kurz nach ihrem 80. Geburtstag verstorben ist.

Helgard Karner aus Groisbach hat sich vor über 30 Jahren Grub als ihre Heimatpfarre ausgesucht und sie wurde in dieser langen Zeit zu einer Gruberin.

Helgard lehrte uns Instrumente, begeisterte uns fürs Singen und gründete die Musikgruppe Grub.

Durch ihre Kreativität und Musikalität machte sie unzählige Messen und Feste zu etwas Besonderem. Grub wurde zu ihrer zweiten Heimat. Sie begleitete Generationen von Kindern und Jugendlichen durch Erstkommunion und Firmung, veranstaltete Spielefeste, war ein Teil der Flohmarkt-Mannschaft usw.....

Sie investierte viel Zeit und Energie in diese Gemeinschaft, sie brachte Leben und Bewegung nach Grub.

Sie liebte die Menschen und sie lebte uns Christ-sein vor.

Ihr Tod hinterlässt eine große Lücke. Sie war mit ihrer Menschlichkeit und Herzengüte eine Bereicherung für jede Gemeinschaft.

In großer Dankbarkeit für die vielen gemeinsamen Stunden wird sie immer einen Platz in unseren Herzen haben.

Ihre Musikrunde Grub



Wir veröffentlichen gerne Ihren Geburtstag, Ihre Hochzeit, die Geburt Ihres Kindes und auch das Ableben eines lieben Angehörigen.

Wenn Sie eine Veröffentlichung wünschen (gerne auch mit Photo), dann senden Sie die Daten bis spätestens 15. eines jeden Monats an khoess@aon.at od kontaktieren Sie mich unter 0676/ 94 190 24

HolzKnechtBua



Patrick Piss
Brennholz, Baumfällung, Baumschlägerung & Baumauftragung

Dr. Kasimir Graff Gasse 11 | +43-699-101 41 073
2384 Breitenfurt | Patrick.Piss@tmx.at

DIE ANTWORT IST: JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs
größter Autohändler.

PORSCHE

WIEN - LIESING

Ketzerergasse 120, 1234 Wien
Tel.: 01/863 63 - 0



www.porschewienliesing.at



Raffaellen
Regionalbank Mödling

Näher persönlich

Wir sind zu folgenden Öffnungszeiten
für Sie vor Ort:

Gaaden	Sulz
Hauptstraße 50, 2531 Gaaden	Hauptstraße 210, 2392 Sulz
Mo: 08:00 - 13:00	Mo: geschlossen
Di: geschlossen	Di: 08:00 - 13:00
Mi: 08:00 - 13:00	Mi: geschlossen
Do: geschlossen	Do: 13:00 - 17:30
Fr: 08:00 - 17:30	Fr: geschlossen

Persönliche Beratungstermine sind gerne auch außerhalb unserer Öffnungszeiten täglich bis 19:00 Uhr möglich. Mein ELBA und unsere SB-Zone stehen Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.

www.rbb-moedling.at Ihre Berater der RBB Mödling

Rankl

2531 Gaaden/Mödling
Ebenfeldweg 13

Schlosserei - Metallbau
STAHL-ALU-NIRO

Tore - Türen - Fenstergitter - Zäune
Alufenster - Wintergärten - Brandschutztüren
Torautomatik - Service- u. Rep.-Arbeiten

Tel. 02237/7354, Fax DW 90
schlosserei@rankl.at • www.rankl.at

Transporte Baggerarbeiten Herbert Happenhofer



Leopoldigasse 1 a
2392 Sulz

Tel. + Fax 0 22 38 / 85 38
Handy 0676 / 431 40 07



Renate's Postschänke
Hauptstraße 54
2392 Sulz im Wienerwald

Öffnungszeiten
Mittwoch | Donnerstag: 11.00 - 22.00 Uhr
Freitag | Samstag: 11.00 - 23.00 Uhr
Sonntag: 11.00 - 21.00 Uhr
Feiertage: 11.00 - 22.00 Uhr

0676/1303301
office@renates-postschaenke.at

www.renates-postschaenke.at



**GLASEREI
ALP**

**GLASGELÄNDER
SCHIEBE UND DREHTÜREN
GLASVORDÄCHER
GANZGLASDUSCHEN
REPARATUREN uvm.**

24 Std. NOTDIENST

Direktverrechnung
mit Ihrer Versicherung!

Ich berate Sie gerne persönlich.

+43 / 664 143 14 67

UNSERE STANDORTE
My world is 0-24h
available everywhere

2571 Altenmarkt
Hauptstraße 62
T. 02673/2238
2534 Alland
Gewerbestraße 153
T. 02258/2234



Wieder
Hilfsdienst
Büro Service
und mehr

www.cepko.at



Alexander Cepko KG

Tradition - Pietät - Innovation

Ihr verlässlicher Partner im Trauerfall
seit 1960

Der Tod eines mitbestimmenden Menschen ist immer ein einschneidendes Moment im Leben
einer Angehörigen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, richtig zu handeln und die
notwendigen Schritte zu setzen. Wir unterstützen Sie in allen Belangen

KRONEIS Ges.m.b.H.



**Bmst. Dipl. Ing. Erich Winter
BAUMEISTER UND ZIMMERMEISTER**

2534 Alland
Gewerbestraße 1
www.kroneis.info

Tel.+Fax: 02258/8253
Mobil: 0676/92 49 269
office@kroneis.net

Impressum

Medieninhaber, Hersteller Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4; Herausgeber und Redaktion: Volkspartei Wienerwald,
GPO Karin Höß, St. Lukasweg 80 H 10, 2392 Stangau.; Herstellungsort: Wienerwald;

Homepage: vp-wienerwald.at Facebook: [Volkspartei Wienerwald](https://www.facebook.com/VolksparteiWienerwald)

Redaktionsschluss ist der 15. eines jeden Monats (außer Juni u Juli) Redaktion: Katharina Lechner und Karin Höß, Email: khoess@aon.at

Bankverbindung IBAN: AT28 3225 00000 1207240

